

東京音楽大学リポジトリ

Tokyo College of Music Repository

外国人のためのドイツ語教授法(その1) :
Lesestrategieを中心として

メタデータ	言語: ja 出版者: 公開日: 1989-01-01 キーワード (Ja): キーワード (En): 作成者: メールアドレス: 所属:
URL	https://tokyo-ondai.repo.nii.ac.jp/records/701

This work is licensed under a Creative Commons Attribution-NonCommercial-ShareAlike 3.0 International License.



外国人のためのドイツ語教授法（その1）

——Lesestrategie を中心として——

木戸芳子

目次

はじめに

I. テキストについて

II. Lesestrategie——その順序——

- (1) 通読及び文学事典からの予備知識の取得
- (2) どんな印象を受けるか——第一印象——
- (3) 最初のイメージの形成
- (4) 様々な疑問点の発生
- (5) 重要事項のチェック
- (6) 登場人物の比較（バッソソニエールと女小間物屋）
- (7) バッソソニエールと女小間物屋との関係の意味づけ
- (8) 今日の問題との関連性

III. Lesestrategie——読書認識の指導——

- (1) モチーフについての問題点
- (2) 読者とテキストとの関わりについての問題点
- (3) パースペクティヴについての問題点
- (4) この物語全体の志向及び目的について
- (5) 最初のイメージとの比較
- (6) 総括

IV. Lesestrategie——教授の実際——

- (1) 外的条件と学習の前提
- (2) 学習の目標
- (3) 選択的な理解
- (4) 授業方法
 - 第1段階：前理解の創造
 - 第2段階：テキスト作業へのアプローチ

第3段階：具体的出来事の把握

第4段階：モチーフとストーリーの関連性の解明とテキスト理解の変化

第5段階：まとめ

おわりに

☆ 参照文献

はじめに

筆者は1986年夏、西ドイツにおいて現代ドイツ文学およびドイツ語教授法について研究する機会に恵まれた。その際、ドイツ人教授との間の会話をとおして、筆者はとりわけ次の2点に今後の研究上の関心を喚起された。

1. 日本語とは全く異質の言語構造をもつドイツ語を、日本人はどのようなプロセスをたどって理解してゆくのか。その過程とそこから生じる様々な問題点、および日本文化とドイツ文化との間にある本質的な相違点。

2. 具体的には、どのようなテキストおよびメディアを使用することによって、学生をドイツ語に親しませることが可能となるのかという点。

以上の問題意識に対して、筆者が滞独中最も示唆を与えられた理論は、Lesestrategie（読解力養成理論）という方法論である。そこで筆者は、こうした方法論を基礎に、近年カッセル大学で研究開発された「外国人のためのドイツ語教授法」の実際例について紹介し、それがわが国のドイツ語教育にどこまで応用できるかを検討してみたい、と常々考えてきた。

なお、筆者は現在日本独文学会のドイツ語教育部会編集委員をつとめており、機関誌の編集委員会等における議論や、実際に同僚の授業を参観することなどをとおして、筆者なりにわが国におけるドイツ語教育の改善のための可能性について模索してきた。そうした過程の中で出会ったのが、上に述べたカッセル大学のドイツ語教授法理論であった。この理論の開発にあたった一人が、同大学のエーラーズ博士（Dr. Swantje Ehlers）である。同博士は数年前 DAAD（ドイツ学術交流会）の派遣により来日し、学習院大学等の講師をつとめたこともあったため、筆者は幸いなことに、いろいろな機会をとおして、同博士から研究上の指導を直接受けることができた。

これらの成果を拠り所に、筆者は本稿において、外国語としてのドイツ語教授法の諸理論を、できる限り具体的にかつ詳細に論究したいと思う。

そこで、「その1」である本稿では、前記エーラーズ博士が作成した教材「理解としての読書」（Lesen als Verstehen）に全面的に依拠しつつ、本国西ドイツで、外国人に対してどのようなドイツ語教授法が開発されているか、できる限り事例に即して紹介することにしたい。その際、紙幅の関係上、ここでは、ゲーテの『ドイツ避難民閑談集』の中からある一つのまとまった小話をもとにして、エーラーズ博士が提唱する Lesestrategie の理論と実際を眺めてゆくことにする。

次に、「その2」においては、「その1」で提起された教授法が、実際にはどのような形態で、わが国の大学教育としてのドイツ語教育に取り入れることが可能であるかを検討してみたい。あわせて、わが国のドイツ語教育の現状との対比の中で、どのようなドイツ語教育を実現することが望ましいかについて、筆者なりの若干の提言を試みたいと思う。なお、「その2」は、次号に掲載したい。

Verstehen

Du bist noch zu klein, um das zu verstehen,
das kannst du noch nicht verstehen,
nein, das verstehst du nicht,
verstehst das nihcht,
noch nicht,
verstanden!!!^{※(1)}

I. テキストについて

ここで取り上げた作品は、ゲーテ (Johann Wolfgang von Goethe, 1749—1832) の『ドイツ避難民閑談集』(Unterhaltungen deutscher Ausgewanderten) の一部である「バスソンピエール元帥の回想」(Das Erlebnis des Marschalls von Bassompierre) である。

まず、授業で使用するテキストを掲げておこう。^{※(2)}

Seit fünf oder sechs Monaten hatte ich bemerkt, sooft ich über die kleine Brücke ging—— denn zu der Zeit war der Pont neuf noch nicht erbauet——, daß eine schöne Krämerin, deren Laden an einem Schilde mit zwei Engeln kenntlich war, sich tief und wiederholt vor mir neigte und mir so weit nachsah, als sie nur konnte. Ihr Betragen fiel mir auf, ich sah sie gleichfalls an und dankte ihr sorgfältig. Einst ritt ich von Fontainebleau nach Paris, und als ich wieder die kleine Brücke heraufkam, trat sie an ihre Ladentüre und sagte zu mir, indem ich vorbeiritt: ‚Mein Herr, Ihre Dienerin.‘ Ich erwiderte ihren Gruß, und indem ich mich von Zeit zu Zeit umsah, hatte sie sich weiter vorgelehnt, um mir so weit als möglich nachzusehen.

Ein Bedienter nebst einem Postillon folgten mir, die ich noch diesen Abend mit Briefen an einige Damen nach Fontainebleau zurückschicken wollte. Auf meinen Befehl stieg der Bediente ab und ging zu

der jungen Frau, ihr in meinem Namen zu sagen, daß ich ihre Neigung, mich zu sehen und zu grüßen, bemerkt hätte; ich wollte, wenn sie wünschte, mich näher kennenzulernen, sie aufsuchen, wo sie verlangte.

Sie antwortete dem Bedienten, er hätte ihr keine bessere Neuigkeit bringen können, sie wollte kommen, wohin ich sie bestellte, nur mit der Bedingung, daß sie eine Nacht mit mir unter einer Decke zubringen dürfte.

Ich nahm den Vorschlag an und fragte den Bedienten, ob er nicht etwa einen Ort kenne, wo wir zusammenkommen könnten. Er antwortete, daß er sie zu einer gewissen Kupplerin führen wollte, rate mir aber, weil die Pest sich hier und da zeige, Matratzen, Decken und Leintücher aus meinem Hause hinbringen zu lassen. Ich nahm den Vorschlag an, und er versprach, mir ein gutes Bett zu bereiten.

Des Abends ging ich hin und fand eine sehr schöne Frau von ungefähr zwanzig Jahren mit einer zierlichen Nachtmütze, einem sehr feinen Hemde, einem kurzen Unterrocke von grünwollenem Zeuge. Sie hatte Pantoffeln an den Füßen und eine Art von Pudermantel übergeworfen. Sie gefiel mir außerordentlich, und da ich mir einige Freiheiten herausnehmen wollte, lehnte sie meine Liebkosungen mit sehr guter Art ab und verlangte, mit mir zwischen zwei Leintüchern zu sein. Ich erfüllte ihr Begehren und kann sagen, daß ich niemals ein zierlicheres Weib gekannt habe noch von irgendeiner mehr Vergnügen genossen hätte. Den andern Morgen fragte ich sie, ob ich sie nicht noch einmal sehen könnte, ich verreise erst Sonntag; und wir hatten die Nacht vom Donnerstag auf den Freitag miteinander zugebracht.

Sie antwortete mir, daß sie es gewiß lebhafter wünsche als ich; wenn ich aber nicht den ganzen Sonntag bliebe, sei es ihr unmöglich, denn nur in der Nacht vom Sonntag auf den Montag könne sie mich wiedersehen. Als ich einige Schwierigkeiten machte, sagte sie: ‚Ihr seid wohl meiner in diesem Augenblicke schon überdrüssig und wollt nun Sonntags verreisen; aber Ihr werdet bald wieder an mich denken und gewiß noch einen Tag zugeben, um eine Nacht mit mir zuzubringen.‘

Ich war leicht zu überreden, versprach ihr, den Sonntag zu bleiben und die Nacht auf den Montag mich wieder an dem nämlichen Orte einzufinden. Darauf antwortete sie mir: ‚Ich weiß recht gut, mein Herr, daß ich in ein schändliches Haus um Ihrentwillen gekommen bin; aber ich habe es freiwillig getan, und ich hatte ein so unüberwindliches Verlangen, mit Ihnen zu sein, daß ich jede Bedingung eingegangen wäre. Aus Leidenschaft bin ich an diesen abscheulichen Ort gekommen, aber ich würde mich für eine feile Dirne halten, wenn ich zum zweitenmal dahin zurückkehren könnte. Möge ich eines elenden Todes sterben, wenn ich außer meinem Mann und Euch irgend jemand zu Willen gewesen bin und nach irgendeinem andern verlange! Aber was täte man nicht für eine Person, die man liebt, und für einen Bassompierre? Um seinetwillen bin ich in das Haus gekommen, um eines Mannes willen, der durch seine Gegenwart diesen Ort ehrbar gemacht hat. Wollt Ihr mich noch einmal sehen, so will ich Euch bei meiner Tante einlassen.‘

Sie beschrieb mir das Haus aufs genaueste und fuhr fort: ‚Ich will Euch von zehn Uhr bis Mitternacht erwarten, ja noch später, die Türe soll offen sein. Erst findet Ihr einen kleinen Gang, in dem haltet Euch nicht auf, denn die Türe meiner Tante geht da heraus. Dann stößt Euch eine Treppe sogleich entgegen, die Euch ins erste Geschoß führt, wo ich Euch mit offenen Armen empfangen werde.‘

Ich machte meine Einrichtung, ließ meine Leute und meine Sachen vorausgehen und erwartete mit Ungeduld die Sonntagsnacht, in der ich das schöne Weibchen wiedersehen sollte. Um zehn Uhr war ich schon am bestimmten Orte. Ich fand die Türe, die sie mir bezeichnet hatte, sogleich, aber verschlossen und im ganzen Hause Licht, das sogar von Zeit zu Zeit wie eine Flamme aufzulodern schien. Ungeduldig fing ich an zu klopfen, um meine Ankunft zu melden; aber ich hörte eine Mannsstimme, die mich fragte, wer draußen sei.

Ich ging zurück und einige Straßen auf und ab. Endlich zog mich das Verlangen wieder nach der Türe. Ich fand sie offen und eilte durch den Gang die Treppe hinauf. Aber wie erstaunt war ich, als ich in dem Zimmer ein paar Leute fand, welche Bettstroh verbrannten, und bei der Flamme, die das ganze Zimmer erleuchtete, zwei nackte

Körper auf dem Tische ausgestreckt sah. Ich zog mich eilig zurück und stieß im Hinausgehen auf ein paar Totengräber, die mich fragten, was ich suchte. Ich zog den Degen, um sie mir vom Leibe zu halten, und kam nicht unbewegt von diesem seltsamen Anblick nach Hause. Ich trank sogleich drei bis vier Gläser Wein, ein Mittel gegen die pestilenzialischen Einflüsse, das man in Deutschland sehr bewährt hält, und trat, nachdem ich ausgeruht, den andern Tag meine Reise nach Lothringen an.

Alle Mühe, die ich mir nach meiner Rückkunft gegeben, irgend etwas von dieser Frau zu erfahren, war vergeblich. Ich ging sogar nach dem Laden der zwei Engel; allein die Mietleute wußten nicht, wer vor ihnen darin gesessen hatte.

Dieses Abenteuer begegnete mir mit einer Person vom geringen Stande, aber ich versichere, daß ohne den unangenehmen Ausgang es eins der reizendsten gewesen wäre, deren ich mich erinnere, und daß ich niemals ohne Sehnsucht an das schöne Weibchen habe denken können.“

II. Lesestrategie —— その順序 ——

以下、上記テキストをどのような順序をたどって理解してゆくか、そのための Lesestrategie の順を追ってみてゆくことにしたい。その際、作業のための各種指示を枠で囲ってみた。いずれも対話的 (dialogisch) にこれらの作業は進められてゆく。

(1) 通読及び文学事典からの予備知識の取得

1. ゲーテの『ドイツ避難民閑談集』の中から「バツソンピエール元帥の体験」を読んでもみる。
2. 上記テキストを理解するための予備知識としてキンドラーのドイツ文学事典の中から対応する部分を読んでおく。^{註(3)}

通読については I. を参照。なお、キンドラーのドイツ文学事典に書かれている『ドイツ避難民閑談集』についての記述については、ここでは省略した。

(2) どんな印象を受けるか —— 第一印象 ——

Lesestrategie の第一歩として、まずこのテキストを通読してどんな印象を抱いたか、この点

から始める。ただし、その際、解答を強制してはならない。特段の印象がなければそれはそのままでもよい。

1. この話からどんな印象を受けるか。
 - a. この話を面白いと思うか／それともつまらないと思うか。
 - b. この話を好んで読んだか。
 - c. この話をすらすらと簡単に読んだか。
 - d. この話に違和感を持ったか。
 - e. この話に取り組むことが出来るか。
 - f. 登場人物と登場人物の行動に違和感をもつか、それとも親しみをもつか。
—— 共感する／共感しない／どちらでもない

(3) 最初のイメージの形成

第1印象をもとに特に印象的であった点をまとめてみる。その際のポイントとなる諸点は次のとおりである。

- この話の結末をどう思うか。
- この話の結末は風変わりか。
- 驚いたか。
- この話の結末を予想したか、それとも別のことを予想したか。

以上の作業によってまず最初のイメージが形成される。

(4) 様々な疑問点の発生

形成された最初のイメージから、疑問点が色々と湧いてくる。そこで次のような問いが投げかけられる。

1. どんな疑問をあなたはこの結末からもつか。
2. それに対する可能な解答は存在するか。
3. そもそも最終的な解答は存在するのか。

上の設問を解答するにあたって発生する疑問点としては、たとえば次のような諸点が考えられるであろう。

- 死者は誰か。

——死者の一人は女小間物屋か。

——もし死者の一人が女小間物屋であるとすれば、彼女は自分たちの死を意識していたか。

——そして、何故彼女はバッソソンピエールをそこへ来るよう促したか。

(5) 重要事項のチェック

次に、上述のような疑問点を解明してゆくために、このテキストで重要と思われる事項を順次列挙しチェックしてみる。

この話の最も重要と思われる状況と出来事を、最初から最後まで簡潔に列挙してみよう。その際、いつ（何曜日の何時）、何が起こったかを正確に書きとめてみよう。

何が起こったか	いつ	どこで

主な事項としては、以下のような諸点が挙げられるであろう。

1. バッソソンピエール元帥への女小間物屋の接近と最初の逢引きの約束
2. 木曜日の晩：売春宿での第1回目の出会い
3. 金曜日の早朝：別れと、日曜日の晩の第2回目の逢引きの約束
4. 日曜日の晩：叔母の家での予期せざる結末

(6) 登場人物の比較（バッソソンピエールと女小間物屋）

次に、この話の主要な登場人物であるバッソソンピエールと女小間物屋とを比較してみよう。まず、以下のような設問から出発する。

1. バッソソンピエールと女小間物屋はそれぞれいかなる社会層に属するか。
——テキストの中ではこの点についてどんな言及がなされているか。
2. 社会的立場の相違は、両者の行動及び両者の出会いの外的状況にどんな影響を与えているか。

上記の設問に対しては、例えば次のように説明することが出来るであろう。

1. について

バッソソンピエールは貴族階級に属する。一方、女小間物屋は身分の低い社会的階層に属する。次の点に言及する。

(例) バッソソンピエール元帥に関しては、「召し使い」(Diener), 「馬」(Pferd), 「女性に宛てた手紙」といった言葉。一方、女小間物屋に関しては、「第1回目に逢引きの場所」, 「緑色のウール地の短いペチコート」(Unterrock aus grünwollenem Zeug), 「スリッパ」

(Pantoffeln) といった言葉。

2. について

言及の視点として次のような事実をあげたらよかろう。

- 売春宿での出会い
- 召し使いによる仲立ち
- 召し使いを通しての逢い引きの準備

(7) バッソルピエールと女小間物屋との関係の意味づけ

次に、両者の間の関係をもう少し詳しく観察してみよう。そのために、例えば次のような設問が考えられるであろう。

1. 女小間物屋はバッソルピエール元帥にとってどんな意味を持っているか。
2. バッソルピエール元帥の女小間物屋に対する関係（感情、見方、関心）は物語の経過の中で変化したのかどうか。
3. 同じ問いを女小間物屋に対して。バッソルピエール元帥は女小間物屋に対してどんな意味を持っているか。
4. バッソルピエール元帥は、女小間物屋が彼にとってもっているのと同じ意味を彼女に対してももっているのかどうか。
5. 最初の逢い引きのシーンをよく観察して次のことを吟味してみる。
 - a. 何故、女小間物屋はバッソルピエールと前と同じ場所で出会わなかったか。
 - b. 何故、彼女は彼を「バッソルピエールのようなお方」と呼んだのか。

以上の問いに対して、一応次のような解答が用意できるであろう。

1. について

これは、いわば、「いつときのアヴァンチュール」であったということができる。

2. について

この点は一義的ではない。少なくとも、彼は熟考することを促されたということだけは確かである。最終的に彼はこの女性を探した。何故なら彼は彼女についてもっと知りたかったからである。彼女に対するこうした関心は、「純粋なアヴァンチュール」を越えているといってもよかろう。彼はしばしば女友達に手紙を出している。こうした女友達に対する関係は純粋なアヴァンチュールであった。それから、彼らが出会った場所についても言及しておく必要がある。

3. について

この問いにも一義的に答えられない。私達に出来ることは、単に推測することだけである。

4. について

それが単なる一種のアヴァンチュールのみには終わっていないことはバッソルピエールの場合と同じである。それは次のことからわかる。

——売春宿で再び出会うことの拒絶

——「しかし愛する方のため、バッソソピエールさまのような方のためならば、やっ
てできないことがございましょうか」 („Aber was täte man nicht für eine Person, die man
liebt, und für einen Bassompierre?“) という言葉。

5. について

a. この場所は、彼女の立場及び彼と彼女の関係を低める。彼女は自らの名誉を保ちたいと思
っている。したがって彼との関係を高いものとしておきたいと思っている。それで彼女はそれ
にふさわしい場所に出会いたいと思っている。

b. ここでも又、一義的な解答は存在しない。しかしいづれにせよ「バッソソピエールによ
うな」という表現は言外に、バッソソピエールという人物と特別な関係をもちたいという願望の
気持ちと尊敬の念が込められている。

(8) 今日の問題と関連性

さて、これまでテキストの内容把握のために様々な疑問点を解明することに終始してきたが、
ここでは視点を変えて、こうしたバッソソピエールと女小間物屋との関係を現代的な眼で捉え
直してみることにする。

1. あなたの社会では、かつてここにあるような関係が認められたか。あなたの社会では
今日こうした関係を認めることができるか。
2. あなたの社会では、17世紀において女性の方から男性に近づくことが許されたかどう
か。今日ではどうか。
3. バッソソピエールと女小間物屋のとった行動に、あなたは違和感をもつか。

III. Lesestrategie —— 読書認識の指導 ——

以上で大体どのような順序でもってテキストの内容を理解してゆくか、その順序を私達は学
んだ。ここでは、それをさらに深めるためにもう一度テキストにもどって、このテキストが抱
えるいろいろな問題点を探ってみよう。

(1) モチーフについての問題点

次の事柄についてあなたはどうか。

1. 彼女は、バッソソピエールと彼女との間の関係を高めるために叔母の家で彼と出会う
ことを決めた。このモチーフは、本当は彼女はバッソソピエールと会うことを欲してい
なかったというように解釈してもよいのか。
2. このモチーフについて、さらにそのほかの推察が可能かどうか。

(2) 読者とテキストとの関わりについての問題点

1. 男であるあなたにとってパッソルピエールはどんな人物か。
2. 女であるあなたにとって女小間物屋はどんな人物か。
3. あなたの使用する言語で、又はドイツ語で、両者の関係を言い表わす概念があるか。
4. あなたは登場人物に対して、彼らをどのような概念でもって特徴づけるか。それはむしろ、あなたが持っている規範的な考え方から由来するものであるか。
5. パッソルピエールと女小間物屋と、そのどちらにあなたは興味をもつか。
6. 登場人物の誰についてあなたはもっと知りたいと思うか。
8. あなたにとってこの両者は、共感を感じる人物か。それともこの問いはあなたにとって何の意味もない問いか。
9. あなたは登場人物をどう見ているか。
10. 登場人物の行動をあなたはどのように判断するか。
11. 登場人物はあなたにとって近い存在か、遠い存在か、よそよそしい存在か、親しめる存在か。
12. あなたは、登場人物の身になって考えることが出来るか。

(3) パースペクティブについての問題点

1. どのようなパースペクティブからこの物語は語られているか。
2. この物語を例えば『モモ』と比較してみよう。^{註(4)}『モモ』ではどういう視点から物語られているか。両者の間にどのような相違が存在するか。この相違はあなたにとってどういう意味をもつか。
3. 体験の語り手は、どういう視点に立って、どんな影響力を読者に対して持っているか。それは、いかなる帰結を読者及び読者の認識に対してもたらすか。

例えばここに掲げられている問題点について、若干のコメントを付しておくならば、次のようになるであろう。

1. について

「私」というパースペクティブで見ると、語り手は同時に語られる世界の主要な登場人物ともなっている。

2. について

『モモ』では、「彼」という語り手によって物語られる。しかし語り手は、物語られる世界の中で行動する登場人物の役割を演じてはいない。そうではなくて、語られる世界の外に存在する。

3. について

読者は、「私」という語り手以外の誰も知らない。それによって緊張が先へと持続され期待感が醸しだされる。しかしそれは最後に破壊される。ここで起こった出来事はバッソソニエールにおいてそうであったように、読者にとっても謎のまま残る。

(4) この物語全体の志向及び目的

このテキストのなかの個々の問題点を列挙したので、次にこのテキスト全体が何を志向しているのか、そしてその目指しているものは何か、という点を考えてみることにしたいと思う。

あなたは次の点についてどう思うか。

1. テキストは、私達が解決することの出来ない様々な謎を提起している。テキストは、そうすることによって何をめざしているといえることができるか。
2. こうした事柄は、あなたにとってどのような作用をもたらしているか。
3. この物語から、あなたは物語の種類及びテーマを読みとることができるか。
4. そもそも歴史は、自分の文化の中でと同様、他者の文化の中でも語られることが出来るものか。
5. あなたは、この物語と似た秘密と謎に満ちた出来事を知っているか。

ここに掲げた設問の解明のために、ヒントとなる事柄を若干まとめておくと次のようになるであろう。

テキストは、読者へ謎を提供することを目指している。したがって、解釈及び説明はそこから取り除かれている。こうして一連の出来事の、時間的／因果論的鎖の輪に対する緊張感が創成される。それは、表面的には理解可能であるが、それ自身閉じられたものである。ここでは因果論的に明らかにされた形では語り得ない出来事が物語られている。謎は、現実が必ずしも常に理解されるものではなく、因果論的にも説明できないこともあることを示している。こうした因果論的に理解できない出来事を物語るといえる機能が一体何と関わっているのか、私達は『ドイツ避難民閑談集』全体のコンテクストから関連付け検証しなければならない。

なお、出来事を物語るといえることは、一般的には経験を伝達するという社会的機能と同時に、楽しむという美的機能を持っている。

(5) 最初のイメージとの比較

以上見てきたテキスト理解のための Strategie の最後として、最初に抱いたこのテキストのイメージと、現在抱いているイメージとを比較するという作業の段階に到達する。

- あなたが最初に受けた印象とイメージを、あなたが今持っているイメージ及び理解と比較しなさい。
- 何か変化はあったか。あなたは今、新しいイメージを持ったか。すなわち、最初の理

解とは異なった理解を抱いたか。

——あるいは、あなたが抱いた印象と反応は最初のまま変わらないか。

(6) 総括

これまで述べてきた Lesestrategie を総括してみると次のようになる。

1. 授業のあと読者は主要な内容（グローバルなテーマ）を理解するだけでなく、読書対象の全体的印象（全体像）も記憶の中にとどめる。こうした全体的印象は、読者の頭の中であって、しかも大抵は知らず知らずのうちに進行している事象の帰結である。
2. こうした最初の全体的印象といったものを、私達は会話を通して、徐々に細分化してゆくことが出来る。そうすることによって、読者が最初に行った自然なアプローチのなかで到達したテキストの意味を、より正確に把握することが出来る。
3. 多くの文学作品には、鍵となるシーンが必ず存在する。ここではそれは、結末のシーンと最初の晩の出来事である。これらは全体理解のためのキイポイントとなっている。これらのシーンは、読者に、注意を喚起し、興味をかきたてることにより、読者が情熱をもってこれに関わるための可能性を提供する。このようにテキストの意味と理解を中心にひきよせることで、私達は共通のテキスト作業を行うことが可能となる。
4. 物語を理解するために、読者はまず具体的な出来事の経過を把握しておかねばならない。それは例えば次のようなものである。
 - 出発となる状況
 - 出発状況の変化
 - 変化の帰結
 - 最終的結果
5. これに対し、この物語のすべての事実（データ）は、モチーフ、原因及び結果の中に宿っている。しかし結末はテキストの中では直接的には報告されていない。より深い理解に到達するために、テキストの様々な立場に基づいて、以下の事柄に対する問いかけが発生する。
 - 登場人物のストーリーモチーフ
 - 登場人物のアイデンティティー
 - 登場人物間の関係
 - 登場人物相互の間の変化
 - 背景にある予期せざる結末
6. これらの問いに答えるために、読者は様々な観点を考慮しなければならない。例、登場人物の社会的地位。
7. 一般的に、物語られる文学においては、登場人物のモチーフ、内的な成り行き、登場人物間の関係、物語的評価といった要素は直接的には表現されていない。それらは、読者によっ

て解明され、解釈されなければならないものである。

8. 文学的テキストは、読者から認知され、全体として受容されるために独自の方法を有している。そのために使用される方法としては次に掲げるようなものが挙げられる。これらの方法・手段を用いて、テキストは読者内部のパースペクティブを形成しているのである。

—— はっきりとわかる問いかけ

—— 注意を、中心となる出来事へと集中させること

—— 物語られる、ないしは描写される世界内部における観点の移動及び語り手のパースペクティブ

9. こうした構造を組み立てることが理解の本質的な構成要素となっている。その際、現実の読者は、彼独自のパースペクティブをテキストの中へと持ち込む。そして、テキストを「彼」独自のやり方でもって転換している。

10. 様々な立場を取ること、そして、そこから各々の設問及び解答の方向を発展させることが理解能力というものである。

11. 通常の場合、理解は解決を目指している。すなわち密接な関連性の設置を目指している。しかしながらここでは、目指すものは「答」ではない。そうではなくて「疑問それ自身」である。すなわち謎を認めることであって、謎を解決することではない。

IV. Lesestrategie —— 教授の実際 ——

これまでずっと Lesestrategie の指導法をいわば実例に即しながらも、理論的にたどってきた。ここでは、これらをふまえて、教授の実際という観点に立って Lesestrategie を問題にしたいと思う。以下は、大きく4つの部分より構成される。

(1) 外的条件と学習の前提

まず、授業で何時間くらいをこのテキストに費やすことが出来るか、あるいは学生の知識水準がどの程度であるのか、といった授業の外的条件を教師は知っておかなければならない。

授業の外的条件

1. どの位の期間教師はこのテキストに取り組むつもりか。又取り組むことが出来るか。

2. どの授業段階で教師はこのテキストを設定できるか。

—— 2年目、3年目？

学生の知識の状態

3. 学生はこのテキストをすらすらと読むことが出来るか。

4. 学生は一人で、すなわち、辞書を引かずにテキストの内容を把握出来るか。

5. 教師は理解の難しさを予期しているか。もし予期しているとしたら、それは何であるか。

(2) 学習目標

次に学習の目標（テキスト理解の到達点）が、あらかじめ教師の念頭に置かれていなければならない。

教師は、この物語をどのようにして根本的かつ正確に読み、そして理解したいと思っているか。

1. 学生は、まず第一に事件の具体的な推移を把握し再生することができるか。そうすることが学生にとって既に困難となっているのなら、これをまず理解するという段階が最初の授業目標となるであろう。
2. あるいは、学生がテキストの内容を理解しやすいとみなしているとしたら、さらにより深い理解へと達することが本来の目的となろう。
3. 教師は、具体的な内容理解を越えたいと思っているか。もしそう思っているのなら、次のどの意味領域がそれに該当するか。

——バツソンプィエールおよび女小間物屋のストーリーモチーフ

——両者の社会的立場、及びそこに由来する両者の行動

——歴史の中に占めるペストの役割

——結末に対する理由付け

——謎めいた事柄のもつ機能的な側面

教師は学生達と、

——簡単に話したいだけか

——詳細に語り合い解釈したいか

——テーマ化したいという気持ちがあるか。あるいはそういうことが問題になったときにのみテーマ化したいと思っているか。

4. さらに進んで、学生達と次のことについて一緒に考えるまでに授業をもってゆきたいと思うか。

——出来事及びその意味を持つ謎めいた事柄

——語りの視点及びその機能

——そこへと読者が導かれる役割

(3) 選択的理解

しかしながら、学習目標の達成にあたっては、「テキスト理解」という作業をより確実なものとするために、その方法論について、何らかの選択をすることが要請される。すなわち、解釈の重点をどこに置くかということが問題となる。

いかなる様式及び機能を教師は促進したいか。

1. 教師は、学生がテキストを、むしろ感情的に把握し、外国語で感情と主観的な反応を表現することを望むか（直感的な把握、主体的理解という考え方）。
2. あるいは、教師はテキストの中の具体的関連性を取り扱うことによって、理性的な接近を優先させるか。その場合、いかなるストーリー、状況、登場人物等を取り扱うか、が問題となる。
すなわち、学生がテキストと一定の距離を保って読み、かつ彼らの体験、印象、反応、解明をテキストの中で検証することに価値を置くことによって、理性的なアプローチの方を優先させるか（客観的理解という考え方）。
3. 教師は、学生がテキストを社会的及び文化的関連の枠組みの中で秩序付けることが出来るのを望むか。
4. あるいは、教師は学生が理解したテキストを現代と関連付けることに重要性を見いだすか。

(4) 授業方法

第1段階：前理解の創造

さて、実際の授業は、以下に掲げるように4つの段階から構成される。その第1段階として、まずテキスト理解のための予備的作業が行われなければならない。

一人ひとりの学生について、次のことを吟味する。

1. 学生はゲーテを知っているかどうか。
教師は、前以てゲーテについて話しておくかあるいは学生がゲーテについて既に何を知っているかを質問しておく。
2. 教師は、授業の前に学生に、その他の情報を伝えておく。
(例) 未知の語彙、背景知識等。
3. 教師は、学生に前以てこの物語及び『ドイツ避難民閑談集』についてインフォメーションを与えておく。(例) ジャンル、成立年代、歴史的状況等。
4. あるいはこうしたインフォメーションは学生にとって興味がないのか。そして彼らの学習目標にとって何の役割も果たしていないのかどうか、知っておく。
5. 教師は、学生と一緒にあってテキストに共鳴したいか。その場合には、例えば次のような質問が考えられる。
——どんな物語が好きか。
——そもそも物語は、何故語られるのか。
こうしたアプローチには、「そもそもこうした出来事は何故語られるのか」という問いか

けを準備することが出来るであろう（作家の動機）。

6. 教師は、学生が置かれている社会における男と女の間を一般的に語り合うことで、学生がこの物語の内容上のテーマを目指すことが出来るよう準備しておく。

その際、社会的規範／因習を前以て話題にしておくことが出来る。それらは後にテキストの中のそれと比較することが可能である。

第2段階：テキスト作業へのアプローチ

次に、学生がこのテキストに取り組むにあたって、どのようなアプローチの仕方を教師は選択してゆくかが、第2段階の課題となる。

1. テキストは、どのようなアプローチの可能性を提示しているか。
——はっきりとした問いかけ、中心となるシーン、登場人物、出来事。
2. どんなことについて学生はもっともよく話をするか。
——自然的反応、興味、注意、同一化。
3. 学生の経験世界と接合するいかなる可能性をテキストは提示しているか。
——テーマ、内容、問題の区分。

上に掲げた可能性をより明確なものとするために、教師は、以下のような諸点を、授業上のきっかけとして利用することができよう。

何から始めるかについて。

1. わずかな関連性をとおしてのグローバルなテーマの規定
2. 主要な内容を目指す理解への問いかけ
3. 段落及びタイトル付与によるテキストの構成
4. 最後のシーンのテーマ化
 - a. テーマ化のために、はっきりした質問を用意する。
 - b. 教師自身が、このシーンに対する主観的反応を語る。
5. 最初に抱いた総合的印象について記述する。
6. 学生がとりわけ何に興味を持ったか、何がとくに注目され、驚きであったかに対する質問。
7. 登場人物及び彼らの行動に対して、感情のこもった立場にたった質問。
8. 学生の経験世界との結び付き。それは比較可能か。
9. 理解の難しさについての問いかけ。

第3段階：具体的出来事の把握

第3番目に、このテキストの中で物語られている具体的事実（データ）を整理するという作業の段階に入る。

1. この物語の初めから終わりまでを自由にたどって語ってみる。
2. 次の表を満たしてみる。

時（いつ？）	場所（どこ？）	出来事（何？）

学生はこうした作業をとおして、物語の時間的、空間的及び内容上の構造を把握するであろう。教師は、外国語のテキスト解明にあたり、こうした構造化を理解することが理解にとっていかに基礎となっているかを見いだすであろう。

こうしたデータを獲得し、上の表を満たすために、教師は例えば次のような設問を用意することが出来る。

1. 出発となる状況についての問い。
(例) 誰, どこ, いつ, 何, といった問い。
2. いつ, どこで, バッソルピエールは女小間物屋と出会ったか。
3. 次の日の朝何が起こったか。
4. 女小間物屋は何を欲したか。
5. 両者は何を約束したか。
6. 女小間物屋はどんな条件を出したか。
7. バッソルピエールは日曜日の晩までどんな時を過ごしたか。
8. 日曜日の晩に何が起こったか。
9. バッソルピエールはどんな状況にあったか。
10. バッソルピエールは、部屋の中で何を又誰を見つけたか。
11. 彼はそれに対してどのような反応を示したか。

第4段階：モチーフとストーリーの関連性の解明とテキスト理解の変化

第3段階で獲得したデータに基づき、この段階では、これまでに理解したテキストの内容を再確認する作業が行われる。そのために、テキストの意味領域を明らかにするいくつかの問いがここでは教師によって定式化される。

- 授業で取り扱いたいと思うゲーテのテキストの意味領域に対して、問いを定式化する。
- どのような質問がテキスト理解のために最も重要かを再考する。

こうした、解釈のための問いとして次のような設問が考えられる。

1. 何故2人の登場人物は互いに接近したか。彼らの関心は何か。
2. 召し使いは、いかなる役割を演じているか。
3. ペストの合図は、何を意味しているか。
4. 2人の登場人物は、いかなる社会層に属するか。
5. 両者は互いにいかなる関係の中にあるか。
6. 外的状況（場所、時点）をとおして、彼らの関係はどのように特色づけられるか。
7. 何故、女小間物屋はもう一度同じ場所で出会わなかったか。
8. 何故、彼女は彼を「バッソンピエールのようなお方」と呼んだか。

第5段階：まとめ

以上で、テキスト理解のための作業はすべて終了する。この段階では、これまでの作業に対する全体的な総括が試みられる。そのために行われるべきいくつかの作業例を掲げると次のようになる。

教師は、次の何をしたいか。

1. 最初に打ち出した解釈と仮説を検証すること（グローバルなテーゼの提唱）。
2. 今もたらされた理解と、最初のそれとを明確に対決させること。
3. 最初の印象と最終的理解とを対決させ、比較すること。
4. テキスト全体の意味及び目的（志向）に関して、連関的であり、かつグローバルな仮説を形成すること。
5. 最終的な価値判断を行うこと。
6. テキストのテーマ、問題等についての一般的な検証を行うこと。

なお、ゲーテのこの作品は周知のように、その材源を実在の人物であったフランソワ・ド・バッソンピエール (François de Bassompierre, 1579—1646) の『回想録』 („Mémoires du maréchal de Bassompierre“, Journal de ma vie, Cologne, 1665) から借用している。また、この2作品を原本として、ホーフマンスタール (Hugo von Hofmannstahl, 1874—1929) が、『バッソンピエール元帥の体験』 („Das Erlebnis des Marschalls von Bassompierre“, 1900) という同名の短編小説 (Novelle) を執筆していることもよく知られている。これら3作品について、それぞれのジャンル (Gattung) 上の問題、歴史的背景の相違点、作品の構成及び表現等に見られる特色、といった観点から比較考察することが出来るならば、より興味深い授業が展開されることであろう。

おわりに

以上、ゲーテの『ドイツ避難民閑談集』しか取り上げることが出来なかったが、この作品をテキストとするエーラー博士の Lesestrategie (読解力養成理論) の一端を見てきた。その中身を見るならば、必ずしも従来の独文解釈の作業とあまり大差はないもののようにも思われよう。しかし、これ等を一つ一つ仔細に眺めていくなれば、私達がこれまでとかく見逃しがちであった数多くの知見がここには含まれているということができよう。例えば、私達はともすれば作品そのものに内在している文学的構成要素を離れて、いわば外在化された作品の学問的吟味に終始しがちである。これに対し、エーラー博士の提唱する読解力養成のための Strategie は、あくまでテキストに依拠しつつ、作者の立場にたって、作品が組み立てられている構造をひとつひとつ丁寧に検証してゆくという姿勢が貫かれている。その意味で、地道な方法ではあるが、やはり注目に値する一種の Lesestrategie であるといつてよかろう。本稿ではエーラー博士の読解力養成理論のわずか一部分を紹介するだけで終わってしまったが、次稿においては、本稿の内容を踏まえて、より広範にわたって批判的検討を筆者なりに試みたいと思っている。

(本学講師＝ドイツ語担当)

注

- (1) Vgl. Manz., Hans. „Worte kann man drehen“, Weinheim/Basel, 1974.
- (2) テキストとしては、ハンプルク版ゲーテ全集第6巻を使用している (Vgl., „Goethes Werke“ Hamburger Ausgabe, Bd.6, Romane und Novellen I, S.162ff) なお、この作品の邦訳としては、参考文献に記したように、例えば、石井不二雄氏の訳がある。本稿の記述にあたっては、同氏の訳語に拠るところが大きいのが、適宜変更させていただいた箇所もある。
- (3) Vgl. Kindlers Literaturlexikon. Deutscher Taschenbuchverlag.
- (4) Vgl. Ende, Michael., „Momo“ Stuttgart, 1972.

本稿では紹介することが出来なかったが、エーラー博士は、エンデの『モモ』を題材としても同様の Lesestrategie を試みている。その関連で、ここにあるような問いが設定されている。

参考文献

1. Ehrers, Swantje. „Lesen als Verstehen, Zum Verstehen fremdsprachlicher literarischer Texte und ihrer Didaktik“, Gesamthochschule Kassel, 1989.
2. Isaak, Gudrun u. Ray, Susan. „Prosa der Gegenwart“ Langenscheidt, 1985.
3. Bredella, Lothar u. Legutke, Michael. „Schüleraktivierende Methoden im FSU Englisch“, Bochum, 1985.
4. 石井不二雄訳「ドイツ避難民閑談集」(潮出版社版『ゲーテ全集』第6巻, 昭和50年, 所収)
5. 小堀桂一郎「バツソンピエール元帥回想録をめぐって——ゲーテとホーフマンスタールに於ける材源の処理について——」(『比較文学研究』第8号, 昭和39年, 所収)